



Hochzeit



**Trau(m)ringe**  
*auch individuell graviert*



Gravurbeispiel

von August Gerstner und  
anderen Marken

**Die Adresse für  
Trauringe und mehr**



**Hauptstraße 2 • 15907 Lübben**  
**☎ 03546 - 33 72 • b.musculus@t-online.de**

## *Impressum*

**Herausgeber:**

BlickPunkt Verlag GmbH & Co.KG  
Tuchmacherstraße 45 – 50, 14482 Potsdam  
Telefon 0331/5059610 · Telefax 0331/5059699  
potsdam@blickpunkt-brandenburg.de  
www.blickpunkt-brandenburg.de

**Geschäftsführer:**

Rebecca Schenkelberg, Dieter Schenkelberg

**Verlagsleitung, verantw. für den Anzeigenteil:**

Veit Thunemann

**Redaktion:**

Heike Gehrman

**Satz:**

PRINT PrePress GmbH & Co. KG  
Am Hambuch 17 · 53340 Meckenheim

**Erscheinungsweise:**

Jährlich

**Auflage:**

5.000 Exemplare

**Druck:**

DCM Druck Center Meckenheim GmbH  
Werner-von-Siemens-Straße 13 · 53340 Meckenheim

**Titelfoto:**

© Igor Link – stock.adobe.com

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.



## *Liebe LeserInnen, liebe Heiratswillige,*

Sie wollen den Bund der Ehe eingehen? Wie schön! Den Lebensweg gemeinsam zu beschreiten, eine Familie zu gründen und die Hindernisse des Alltags gemeinsam anzupacken – keine Herausforderung, wenn man sich liebt und zueinander steht – in guten wie in schlechten Tagen. Bevor Sie als Brautpaar im Kreise Ihrer Lieben die Ringe wechseln, gibt es aber noch viel zu planen und zu organisieren.

Mit dieser vierten Ausgabe des Hochzeitsmagazins von BLICKPUNKT wollen wir Sie, Ihre Verwandten, Freunde und Bekannten unterstützen bei der Aufgabe, Ihre Hochzeit auch wirklich zu dem zu machen, was sie sein soll: der schönste Tag in Ihrem Leben!

Auf den folgenden Seiten finden Sie Infos und Ideen zum Hochzeits-Outfit für Braut und Bräutigam, zu Trauringen, Trau- und Hochzeitslocations, dazu Tipps zu Blumendekoration, Gäste-Give-aways, dem perfekten Hochzeitsgefährten und der passenden musikalischen Umrahmung. Auch rechtliche Aspekte und Steuertipps für Frischvermählte geben wir Ihnen an die Hand. Zukünftige Hochzeitsgäste bekommen Antwort auf Fragen wie nach dem korrekten Dresscode oder der Wahl des passenden Geschenks. Spezielle Adressen von Experten aus ganz Brandenburg, die Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite stehen, runden unser Hochzeitsmagazin ab.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß und Inspiration mit diesem Hochzeitsmagazin, einen unvergesslichen Hochzeitstag und alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

*Heike Gehrmann, Redaktion*



Foto: © Yulia Karpishyn – stock.adobe.com

# Inhalt

Editorial .....	3
Eine Traumkleid für die Braut.....	6
Schleier oder Fascinator? .....	8
Make-up der Braut – weniger ist mehr .....	10
Styling für die Haare der Braut .....	12
Das passende Darunter .....	14
Damit der Brautschuh gut passt.....	16
Feiner Zwirn für den Bräutigam .....	18
Trauringe im Trend .....	20
Sag’s durch Blumen.....	22
Das passende Geschenk .....	24
Bilder für die Ewigkeit .....	26
Wir trauen uns am Standesamt .....	28
Die perfekte Hochzeitslocation.....	30
Trauzeugen – Ehre und Pflichten.....	34
Save the Date- und Einladungskarten.....	36

Präsente und Vergnügungen für die Gäste .....	38
Soll es Kutsche oder Karosse sein? .....	41
Letzter Abend in Freiheit und Polterabend .....	42
Konditorenkunstwerk – die Hochzeitstorte.....	44
Hochzeitsmusik – live oder vom DJ?.....	46
Hochzeitsbräuche und -Traditionen .....	48
Hochzeitsprogramm für die Kleinen .....	50
Rechtliches rund um die Hochzeit.....	52
Steuern sparen als Ehepaar .....	53
Wedding Planner ja oder nein?.....	54
Wer soll das alles bezahlen?.....	55
Ehe für alle .....	56
Ab in die Flitterwochen!.....	58
Heiraten im Spreewald.....	60
Dankeschön für diesen wunderbaren Tag!.....	66

Foto: © Pavlo Melnyk – stock.adobe.com



## Eine Traumkleid für die Braut

Mit ihrer Traumrobe steht die Braut am Hochzeitstag im Mittelpunkt. Doch wie findet man das perfekte Kleid für den großen Tag? Gibt es doch unzählige Modelle und Schnitte wie die Prinzessinnenrobe mit Reifrock, den figurbetonen Meerjungfrauenstil und die fast immer passende A-Linie.

Am besten, man stellt sich etwa ein Jahr vorher eine Ideenmappe zusammen, die man dem Brautmodengeschäft seiner Wahl vorlegt. Das erleichtert dem Personal die Beratung, denn so bekommt es einen guten ersten Eindruck, welches „Traumkleid“ sich die Braut vorstellt.

Für den ersten Beratungstermin – empfohlen wird dieser etwa neun Monate vor dem Hochzeitstermin – sollte man nicht den gesamten Freundeskreis oder die halbe Verwandtschaft ins Brautmoden-

geschäft mitnehmen, dafür aber viel Zeit. Ein, zwei Freundinnen, die auch noch den Geschmack des Bräutigams kennen oder auch die Brautmutter sind beim Aussuchen der Brautgarderobe natürlich hilfreich. Letztendlich aber gilt: Die Braut sollte sich nicht zu sehr nach dem Geschmack der anderen richten, sondern „ihren Kleidertraum verwirklichen“.

Das Brautmodengeschäft sollte eine Änderungsschneiderei mit im Haus haben. Denn so gut wie kein Brautkleid passt auf Anhieb. Nötige Änderungen sind auch nicht im Preis des Brautkleids enthalten, müssen also noch zusätzlich ins Budget einkalkuliert werden.

Ist das Traumkleid gefunden, geht es auf die Suche nach den passenden Accessoires. Bietet das Brautmodengeschäft das



komplette Sortiment von Schleier, Hüten, Dessous, Taschen bis hin zu den Brautschuhen, spart man sich viel Zeit und Wege.

Zwei Monate vor dem Hochzeitstermin wird das geänderte Brautkleid anprobiert. Die Braut sollte sich darin wohlfühlen beim Gehen, Stehen, Sitzen und ruhig in ihrer Robe auch mal ein paar Tanzschritte machen.

Noch zwei bis drei Wochen bis zum großen Tag! Jetzt geht es zur letzten Anprobe ins Geschäft – eine „Generalprobe“, die der Sicherheit dient, dass auch wirklich alles gut sitzt. Wenn alles in Ordnung ist, nimmt man das Brautkleid mit bzw. vereinbart einen Abholtermin. Brautmodengeschäfte bieten oft auch die Möglichkeit, das Brautkleid bis zum Tag der Hochzeit fachgemäß zu „lagern“.





## Schleier oder Fascinator?

„Wenn ich mal heirate, dann nur mit Schleier!“ Liebe Bräute, wahrscheinlich hatten Sie diese Vorstellung auch einmal. Tatsächlich aber sieht man immer mehr Bräute, die „schleierfrei“ heiraten. Stattdessen werden die Brautfrisuren immer opulenter, und als Kopfschmuck dient gern ein Fascinator: „ein Hauch von Hut“, der mit Haarklemmen festgesteckt werden muss, mit filigranen Dekoelementen bestückt ist und den Zweck hat, auf die Frisur bzw. das Gesicht der Braut zu lenken.

Oft werden auch echte oder zumindest täuschend echt wirkende Seidenblumen in die Haare der Braut gesteckt. Und wer sich am „Schönsten Tag im Leben“ wie eine Prinzessin fühlen möchte, entscheidet sich gern für ein Brautkrönchen oder Diadem. Besetzt mit funkelnden Kristallen, ist der Braut mit diesem Kopfschmuck der große Auftritt gewiss.

### ODER DOCH EIN BRAUTSCHLEIER?

Dann steht man auch hier – ähnlich wie beim Brautkleid – vor der Qual der Wahl. Denn die Auswahl an Schleiern ist ebenso groß wie bei den Kleidern: verziert mit zarter Spitze, Perlen oder funkelnden Kristallen und Pailletten. Mit schmaler oder breiter Borte aus Satin, Spitze oder glitzernem Faden. Und schließlich: kurz oder lang? Entscheidend ist, dass der Schleier mit der Gesichtsform harmoniert und die Länge zum Brautkleid und dessen Form passt.

Der kurze Brautschleier bedeckt gerade das Gesicht. Er wird oft nur zur Trauung angesteckt, zur Feier abgenommen und passt vor allem zu schmalen Kleidern. Schleier in mittlerer Länge gibt es als bis zu Ellenbogen- oder Fingerspitzen reichende Variante. Sie harmonisieren mit jeder Kleider-Silhouette. Ein langer Brautschleier





ist etwa wadenlang, endet also zwischen Knie- und Fuß-Höhe und ist ideal zu schlichten Kleidern ohne Schleppe. Für den großen Auftritt könnte es ein Kapellen-Schleier sein: etwa zwei Meter lang, anmutig bis auf den Boden fallend und ideal zur eleganten Robe. Getoppt wird dieser Stil durch den Kathedralen-Schleier: drei Meter lang! Damit er gut hält, muss er professionell am Kopf befestigt und von den Brautjungfern oder der Trauzeugin dekorativ auf dem Boden ausgebreitet werden. Wer je eine royale Hochzeit im Fernsehen verfolgt hat, kennt das aufwändige Prozedere.

Foto: © andriychuk – stock.adobe.com

# favori Brautmoden

Brautmode im modernen, klassischen oder im Vintage Stil.  
Kreiere dein eigenes Wohlfühlkleid.

## Öffnungszeiten:

Di u. Do 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.00 Uhr  
Freitag 15.00 Uhr - 17.00 Uhr  
jeden 2. Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr

Sonnenwalder Str. 36  
03238 Finsterwalde

Telefon: 03531-5160150  
E-Mail: info@favori-brautmoden.de  
Web: www.favori-brautmoden.de



## Nauener Brautkleider

Marktstraße 5, 14641 Nauen, Termine unter 017658407977

**www.nauener-brautkleider.de**

Brautmode (klassisch, vintage, gothic u. a.)

- Abendmode
- Balkkleider
- Abibalkkleider
- Schützenfestkleider
- Eventmode
- Blumenmädchenkleider
- Einschulungskleider m. kombinierter Schultüte
- Brautschuhe
- Accessoires
- Tiaras und Diademe
- Schleier und Haarschmuck
- individuelle Ringkissen
- u. v.m.

Hier werden Sie mit Herz und Freude beraten, ich nehme mir viel Zeit und Ruhe, um Ihnen bei der Suche nach Ihrer Traumrobe zur Seite zu stehen.

Ich freue mich auf Sie!  
Ihre Ramona Wegemann  
von Nauener Brautkleider

**%**  
**Sale**  
top Angebote

**Nauener Brautkleider**  
Marktstraße 5, 14641 Nauen  
Termine unter: 0176-58407977  
www.nauener-brautkleider.de



## *Make-up der Braut – weniger ist mehr*

Es lohnt sich, beim Make-up auf einen Profi zu setzen. Gibt man dem Fachmann etwas Spielraum, kann er die Vorzüge der Gesichtsform betonen und einen umwerfenden Look kreieren, der zur Persönlichkeit der Braut passt.

Die Braut sollte möglichst natürlich aussehen und nicht überschminkt wirken. Auf zu viel Glitzer oder Schimmer wird ein guter Visagist oder Stylist beim Braut-Make-up eh verzichten.

Vorab einen Probetermin zu vereinbaren, ist zu empfehlen. Dabei kann sich der Make-up-Stylist mit der individuellen Beschaffenheit der Haut vertraut machen sowie die Vorstellungen der Braut kennenlernen. Wenn möglich, sollte man zu diesem Termin auch das Hochzeitskleid und die Accessoires wie Schleier oder sonstigen Kopfschmuck mitbringen.

Die Arbeit eines Stylisten beginnt meist am Morgen – je nachdem, wann die Trauung starten soll. Das reine Styling benötigt in der Regel zwischen einer

und drei Stunden. Entscheidend für die Gesamtdauer sind der Aufwand und die speziellen Wünsche der Braut.

Die Preise sind von unterschiedlichen Faktoren abhängig. Entscheidend sind hier vor allem der Zeiteinsatz und die Wertigkeit der eingesetzten Kosmetika und sonstigen Materialien. Generell kann man sagen, dass ein guter Stylist zwischen 250 und 400 Euro pro Styling kostet.

Ein Tipp für das Täschchen der Braut oder der Trauzeugin bzw. Brautjungfern: Concealer, Rouge, Lippenstift und ein kleines Fläschchen mit dem persönlichen Duft sollten am Hochzeitstag stets griffbereit sein, damit die strahlende Erscheinung der Braut nicht im Laufe des Tages verblasst und auch eventuelle Freudenstränen keine Spuren hinterlassen.



# Das perfekte Brautoutfit für SIE und IHN

Exklusiv Schleier oder Gürtel geschenkt!\*



## Hochzeit

Braut- & Abendmode

\* Beim Kauf eines Brautkleides oder Anzugs  
und gegen Vorlage dieser Anzeige

Lindenstraße 10 • 15757 Halbe

Telefon: 03 37 65 / 21 97 43 • [www.hochzeit.de](http://www.hochzeit.de)



*Princess  
and more*

B R A U T M O D E

Mittenwalde

Yorkstraße 15, 15749 Mittenwalde

Telefon: 033764 / 299814, Mobil: 0174 / 3115261

Brautberatungstermine nach Vereinbarung

[www.braut-festkleider.de](http://www.braut-festkleider.de)



## *Styling für die Haare der Braut*

Am schönsten Tag in ihrem Leben will die Braut natürlich von Kopf bis Fuß wunderschön aussehen. Zum Traumkleid gehört also auch ein perfektes Frisuren-Styling.

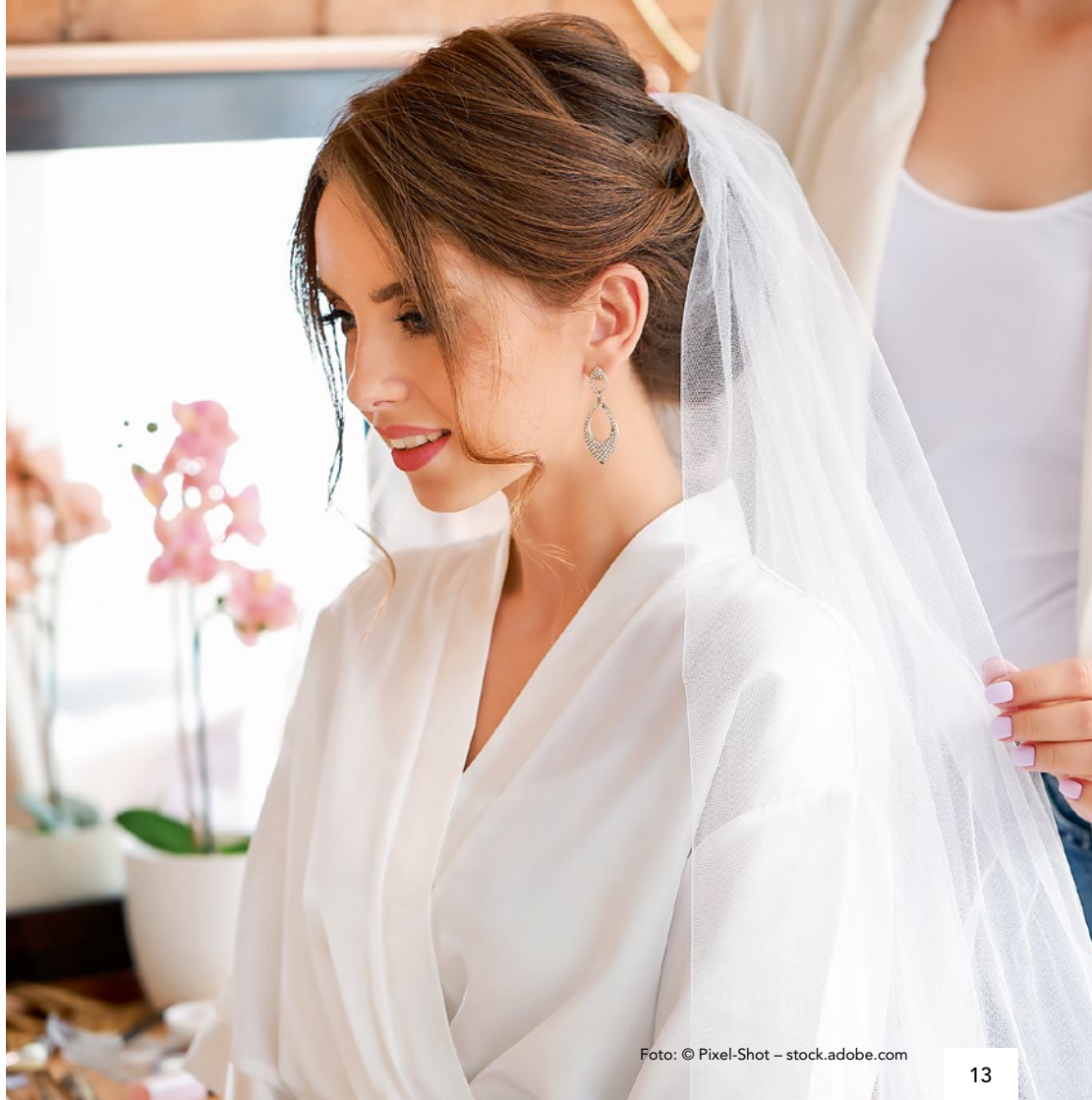
Soll es eine Hochsteckfrisur sein? Oder lieber offen, wild romantisch oder klassisch streng? Neben dem persönlichen Geschmack spielen weitere Faktoren wie die Gesichtsförmigkeit, Länge und Struktur der Haare eine Rolle. Ein guter Friseur kann die Braut hierzu kompetent beraten und in Sachen Länge auch mit künstlichen Haarteilen „zaubern“.

Bei der Planung der Brautfrisur ist eine gute Vorbereitung das A und O. Deshalb sollte die zukünftige Braut frühzeitig damit beginnen, Bilder von in Frage kommenden

Hairstylings zu sammeln und dem Friseur ihrer Wahl vorzulegen. Natürlich sollte dem Friseur auch beizeiten der Hochzeitstermin mitgeteilt werden sowie ein Probetermin für Beratung und Vorbereitung der Brautfrisur vereinbart werden. Dazu sollten Fotos des Brautkleids sowie der Accessoires mitgebracht werden.

Ebenfalls sollte mit dem Friseur auch der genaue Ablauf am Hochzeitstag besprochen werden, um im Vorfeld einplanen zu können, wie lange das Hairstyling der Braut voraussichtlich benötigen wird.

Viele Bräute tragen an ihrem großen Tag auch gern Schmuck im Haar. Von floralen Highlights als Kranz oder einzelnen Blumen über Perlen, Strasssteinchen und Federn ist hier alles erlaubt, was gefällt.



## Das passende Darunter

Zu einem wunderbaren Brautkleid gehört auch „ein wunderbares Darunter“. Abhängig vom Material des Brautkleides stehen sexy Dessous oder Formwäsche, sogenannte Shape Wear zur Auswahl. Trägt die Braut ein Chiffonkleid aus fließendem Stoff, ist sie mit Shape Wear gut beraten, da diese keine unerwünschten Abdrücke hinterlässt. In einem Prinzesskleid mit Reifrock darf es ruhig ein zarter Slip sein. Die BH-Cups werden vielfach ins Brautkleid eingnäht – eine ideale Lösung für die momentan angesagten ärmellosen Brautroben mit zarten Trägern und tiefem Rückenausschnitt.

### EIN STRUMPFBAND MUSS SEIN ...

Mal schlicht, mal glamourös, meist zartblau – und immer verführerisch: das Strumpfband der Braut. Das Anlegen dieses Accessoires hängt mit einem

Hochzeitsbrauch zusammen. Demnach soll die Braut auf ihrer Hochzeit etwas Altes, etwas Neues, etwas Geborgtes und etwas Blaues tragen. Ursprünglich wurden Strumpfbänder von Edeldamen getragen, um die Strümpfe am Rutschen zu hindern. Das Strumpfband der Braut dient heute allerdings selten dazu, Strümpfe damit zu fixieren, da Bräute oft Strumpfhosen bevorzugen, sondern hat eher einen dekorativen Zweck.

Und einen unterhaltsamen! Denn das Strumpfband wird oft zu späterer Stunde auf der Hochzeitsfeier versteigert. Dieser Brauch sorgt dafür, dass etwas Geld für die Hochzeitsreise zusammenkommt.





Foto: © Mikhaylovskiy – stock.adobe.com



Foto: © ruslan\_shramko – stock.adobe.com

## Damit der Brautschuh auch gut passt

Brautschuhe – darauf steht die Braut. An ihrem Ehrentag sogar viele Stunden. Das bedeutet: Diese Schuhe müssen perfekt passen, sollten qualitativ hochwertig sein und vor der Hochzeit zuhause entsprechend eingelaufen werden.

Entscheidet sich die Braut für High Heels, die bei figurbetonten Kleidern besonders gut zur Geltung kommen, ist ihr „der große Auftritt“ garantiert. Auf jeden Fall gehört in das „Notfallset der Braut“ oder die Tasche der Trauzeugin ein Blasenpflaster, falls die Brautschuhe doch Problemchen machen. Und zudem möglichst ein zweites Paar Schuhe mit einer anderen Absatzform, um im Laufe des Tages einmal durchwechseln zu können.

Auch aus traditionellen Gründen wird dem Brautschuh viel Aufmerksamkeit gewidmet, denn um ihn ranken sich einige Bräuche:

Um die Kasse des Hochzeitspaars für die Flitterwochen ein wenig aufzufüllen und ordentlich Stimmung in den Festsaal zu bringen, wird der Braut zu gegebener Zeit „ein Schuh geklaut“ und den Gästen sowie dem Bräutigam im Rahmen einer „Versteigerung“ angeboten. Je wortgewandter der Auktionator, desto spaßiger wird die Versteigerung. Wichtig ist, dass der Preis schön in die Höhe getrieben wird. Meist beginnt das Gebot bei einem Euro und steigert sich kontinuierlich. Jeder Gast kann seinen Beitrag dann in den Brautschuh einzahlen. Oder man zahlt



Foto: © Konstantin Aksenov – stock.adobe.com



immer nur den Differenzbetrag zum vorhergehenden Gebot. Traditionell erhält der Bräutigam das letzte Gebot zugestanden, der den Schuh inklusive des gesammelten Geldes dann an seine Ehefrau zurückgeben kann.

Oft folgt die Braut auch einem neueren Brauch: Vor der Hochzeit lässt sie die eingeladenen Single-Frauen auf den Sohlen ihrer Brautschuhe unterschreiben. Wessen Name am Ende des Hochzeitstags noch lesbar ist, der soll die nächste Braut werden.



## Feiner Zwirn für den Bräutigam

Natürlich will auch der Bräutigam am Hochzeitstag prächtig aussehen – und so ist es wichtig, für ihn das passende Pendant zur Brautrobe zu finden. Eine gute Idee ist es, das Hochzeits-Outfit für den künftigen Ehemann spätestens acht Wochen vor der Hochzeit im selben Geschäft zu kaufen wie das Brautkleid. So kann man sicher sein, dass die beiden an ihren Ehrentag auch wirklich „perfekt zusammenpassen“.

Je nach Budget, Charakter der Feierlichkeiten und Hochzeits-Location hat der Bräutigam die Qual der Wahl“ zwischen Anzügen im Casual-, Business- oder Vintage-Stil. Neben klassischem Schwarz sind Grau- und Blautöne – auch gern changierend – eine gute Option.

Gewöhnlich ist das Hochzeits-Outfit für den Bräutigam vierteilig mit Hose, Sakko, passender Weste und



Foto: © Drobot Dean –  
stock.adobe.com



Krawatte, Fliege oder Plastron. Dazu kommt, um alles elegant abzurunden, noch ein passendes Einstecktuch und eine zum Brautstrauß passende Ansteckblume für das Revers.

Entscheidet sich die zukünftige Ehefrau für eine märchenhafte Prinzess-Robe, ist der Gemahl in spe im Smoking mit Kummerbund perfekt gekleidet. Oder auch im Frack, jener eleganten Anzugjacke mit den markanten Schwalbenschwänzen und dem kurz geschnittenen Vorderteil. Lackschuhe und Fliege komplettieren diesen edlen Look.

Derzeit im Trend liegt auch der Hochzeitsanzug im Uniformstil: Hier wird das Sakko mit hochgestelltem kurzen Kragen, oft aus Brokat oder Samt und dekoriert mit je einer Knopfleiste links und rechts, stets offen getragen.



Foto: © Galka3250 – stock.adobe.com

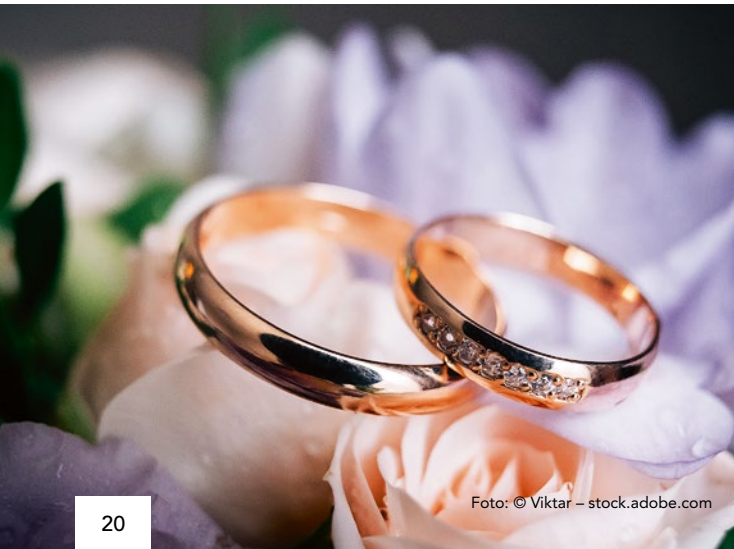


Foto: © Viktor – stock.adobe.com

## *Trauringe im Trend*

Darf es gelb, weiß oder rot sein? Was „die Farbe des Goldes“ betrifft, haben Brautpaare bei der Anfertigung ihrer Trauringe die Qual der Wahl. Was Schmuckdesigner dann aus dem Edelmetall zaubern, zeigen die Auslagen der Juweliere. Neben der klassischen Variante – die Ringe für Braut und Bräutigam sehen identisch aus – gibt es den Trend, zwar das gleiche Muster, aber verschiedene Goldfarben für die Trauringe zu wählen.

Auch Platin gehört zu den Trendmaterialien, denn es zeichnet sich durch hohen Reinheitsgrad und enorme Beständigkeit aus.

Vielleicht wird der Trauring der Braut ja noch mit einem hübschen Brillanten geschmückt? Erlaubt ist, was dem künftigen Ehepaar gefällt und was ihr

Budget hergibt. Einfache Trauringe aus Silber gibt es im Set bereits ab 150 Euro. Trauringpaare aus Gold 585 (14 Karat) ab 500 Euro. Eheringe aus Platin oder Palladium liegen preislich höher.

Auch Bicolor- und Tricolor-Eheringe haben die Hochzeitswelt erobert. Es gibt unzählige Gestaltungsmöglichkeiten, dem Schmuckstück ein individuelles Design zu verleihen. Bei der Oberflächenstruktur kann zwischen gehämmert, matt, sandmatt, gefräst oder klassisch poliert gewählt werden.

Für die Präsentation der Ringe bei der Trauung ist ein Ringkissen eine elegante Möglichkeit, das dem zukünftigen Ehepaar vor dem Ring-Tausch von Brautjungfer oder Brautmädchen gereicht wird.

Mit Diamanten besetzte, filigrane Beisteckringe sind auch sehr im Trend und werden häufig in Kombination mit einem schlichten Ehering in derselben Farbe oder zum Verlobungsring getragen. Damit kann man einen klassischen Trauring auf glamouröse Weise „aufpep-

pen“. Auch schmale Memoire-Ringe können als Beisteckring getragen werden.

Noch ein kleiner Tipp für den Bräutigam: Ein Vorsteckring ist die ideale Morgengabe für die Braut.

gegenüber  
vom  
Werder-Park

*Goldschmiede  
Rammelt*

Über 400 Trauringpaare der Firmen  
**RAUSCHMAYER • GEIBLER • KÜHNEL**

**10%**

Rabatt bei  
Vorlage dieser  
Anzeige

Gerne fertigen wir individuelle Trauringe nach  
Ihren Wünschen, auch mit Ihrem Gold.

Reparaturen • Umarbeitungen • Sonderanfertigungen  
Gold-, Silber und Platinschmuck – Eigene Schmuckkollektionen  
Altgoldankauf

Auf den Strengfeld 3 | 14542 Werder | Tel.: 0 33 27 / 4 24 83 | [goldschmiede-rammelt.de](http://goldschmiede-rammelt.de)  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10.00 - 18.30 Uhr, Mi.: 12.00 - 19.00 Uhr, Sa.: 10.00 - 14.00 Uhr

 **Juwelier**   
**Jürgen Müller & Team**  
Uhren - Schmuck - Fachhandel - Service

*kompetent  
beraten*

*mit Liebe  
gewählt*



**A10 Center Wildau**  
**Tel. 03375 / 55 04 29**

**TRAURINGE NACH WUNSCH!**

bei **SAPHIR**  
JUWELIER TRAURINGSTUDIO



Trauringe aus Gold, Silber, Platin, Titan und  
jetzt neu im Sortiment: Titan-Carbon.

A10-Center/Eing. West - 15745 Wildau - Tel. 03375/5289997

## Sag's durch Blumen

Eine Hochzeit ohne Brautstrauß und florale Dekoration ist nicht vorstellbar. Blumen sind neben dem Schmuck der Braut das wohl wichtigste Accessoire und sorgen für das i-Tüpfelchen bei ihrem Auftritt.

Daher sollte das Brautpaar dem Floristen seines Vertrauens auch bei der Auswahl der geeigneten Blumendekoration entsprechend Zeit schenken.

Zum einen sollte der Brautstrauß mit dem Brautkleid harmonieren. Gut also, dem Floristen ein Bild davon mitzubringen. Sollen Blumen auch das Haar der Braut schmücken, bietet sich hier die Kooperation des Braut-Friseurs mit dem Floristen an.

Doch welche Blumen wählen? In erster Linie ist natürlich der Geschmack der Brautleute entscheidend. Ein paar Dinge gilt es

aber dennoch bei der Auswahl zu beachten.

Lilien können Flecken verursachen. Daher muss der Blütenstempel aus den Blüten entfernt werden.

Sehr elegant machen sich auch Callas in der Hochzeitsdekoration, die es in Weiß, Grün und Rosa gibt.

Orchideen, meist in Rosa oder Weiß, stehen für Schönheit und Leidenschaft. Bereits eine einzelne Rispe ist eine Zierde. Kombiniert mit Callas oder Lilien wird das Brautbukett fantastisch aussehen.

Rosen stehen seit jeher als Symbol für die Liebe und zieren entsprechend häufig den Brautstrauß.



Foto: © teksomolika – stock.adobe.com

Wichtig ist, dass die Blumen-  
dekoration zur Jahreszeit passt  
und die Blumen einen langen  
Hochzeitstag „aufrecht stehend“  
durchhalten.

Für den Bräutigam macht sich ein  
kleiner Reversstecker mit einer  
Blume aus dem Brautstrauß sehr  
gut. Denn schließlich gehören  
die beiden zusammen, und das  
kann man so wunderbar „durch  
die Blume sagen“.

Der Blumenschmuck für das  
Standesamt und die Feier-Lo-  
cation will auch sorgfältig ge-  
wählt werden. Ob man einen  
bestimmten, zum Brautstrauß  
passenden Farbkonzept folgt,  
sodass alles wie aus einem Guss  
erscheint oder man hierfür ande-  
re Blumen oder Pflanzen wählt,  
ist dem Brautpaar überlassen.  
Die Floristen haben zig Ideen für  
die Ausgestaltung.

Für ein durchgängiges Blumen-  
konzept sind Arrangements  
für die Stühle von Braut und  
Bräutigam ideal. Bei einer freien  
Trauung können die Stühle seit-  
lich mit kleinen Blumengestecken  
verziert werden. Wer auf aufwän-  
dige Stuhl- bzw. Kirchendekori-  
ation verzichten will, kann den Weg  
des Brautpaares mit dezenten  
Streublüten dekorieren. Gibt es  
eine große Rasenfläche? Wie  
wäre es dann mit einem schönen  
Muster oder einem Schriftzug  
aus Blüten?

Wunderbar ist auch ein floraler  
Hochzeitsbogen für die freie  
Trauung. Kräftige Farben, kombi-  
niert mit neutralen und pastellfar-  
benen Vorhängen, sind hier eine  
echte Augenweide.

Last but not least will auch das  
Hochzeitsgefährt noch passend  
geschmückt werden.



## Das passende Geschenk

Am einfachsten ist es, wenn das Brautpaar seine Wünsche äußert. Was früher als Hochzeitstisch in Geschäften an der Tagesordnung war, gibt es heute vermehrt in digitaler Form. Das Brautpaar erstellt hier eine Liste von Dingen, die es sich zur Hochzeit wünscht. Jeder Gast kann daraus etwas auswählen. Damit zwei Gäste nicht dasselbe schenken, werden schon reservierte Ideen auf der Liste abgehakt oder verschwinden komplett in der Online-Ansicht.

Den Gästen hilft oft auch der Blick auf die Hochzeitseinladung, in der eventuell schon vermerkt ist, was die Brautleute sich wünschen. Heutzutage geht der Trend vom Sach- zum Geldgeschenk. Und schließlich gibt es Brautpaare, die ganz auf Geschenke verzichten und stattdessen um eine Spende für soziale Zwecke bitten.

Wie viel man für ein Geschenk ausgeben will, liegt natürlich im

Ermessen des Gastes. Als Anhaltspunkt gilt: Es kommt neben dem Verdienst auf die Art der Hochzeitsfeier an. Zumindest den Gegenwert des Essens, das man bei der Hochzeit konsumiert, sollte man für das Geschenk ausgeben.

Natürlich versteht es sich, dass man dem Brautpaar nicht einfach einen Geldschein in die Hand drückt, sondern das Hochzeitsgeschenk hübsch verpackt – Sachgeschenke in Geschenkkarton oder hübsches Papier, und Geld in einer Hochzeits-Karte.

Generell legt man ein Kärtchen mit Namen zum Geschenk, damit das Brautpaar die Geschenke später dem jeweiligen Gast zuordnen kann.

Und wann überreicht man sein Geschenk? Meist steht in der Hochzeitslocation ein Geschenketisch bereit, auf den man sein Päckchen oder Geldgeschenk ablegt.







***Ihre Hochzeitsfeier  
im Freizeit- & Tourismuszentrum***



**Restaurant und Café „Am Seeberg“**

Seeberg 1 • OT Alt Zeschdorf • 15326 Zeschdorf  
Telefon 0172/3 99 69 00 oder 033602/4 53 90 09

**Dem schönsten Tag im Leben das richtige Ambiente geben!  
Heiraten in 800 Jahre alten Gemäuern!**



**Burg Storkow**  
☎ 033678 - 73108  
[www.storkow.de](http://www.storkow.de)  
**deLück's Catering**  
☎ 0151 - 41931919  
[www.deluecks-catering.de](http://www.deluecks-catering.de)

**deLück's**  
CATERING

## Bilder für die Ewigkeit

Aufnahmen vom wichtigsten und schönsten Tag im Leben von Braut und Bräutigam sollte man auch noch Jahrzehnte später gern ansehen. Das bedeutet: Schnappschüsse von Hobbyfotografen mögen zwar gut gemeint und ambitioniert sein, doch das Brautpaar wird sicher die Dienste eines professionellen Fotografen in Anspruch nehmen. Und das bedeutet: Die Gäste sollten nicht störend durch die Szenerie laufen auf der Jagd nach dem vermeintlich besten Bild, sondern dem Profi-Fotografen, bzw. -Videofotografen entsprechend Raum zum Arbeiten lassen.

**Ein gutes Briefing vor der Hochzeit erleichtert die Arbeit des Fotografen. Hier klärt das Brautpaar, ab wann die Hochzeit „abgelichtet“ werden soll: Soll das Schminken und Zurechtmachen der Braut der Startpunkt sein? Oder soll der Fotograf erst**

**am Ort der Trauung oder der Hochzeitslocation erscheinen, um „Bilder für die Ewigkeit“ aufzunehmen?**

Und wie lange will man „im Fokus der Kamera“ bleiben? Spätestens nach dem Hochzeitstanz wird die Feier meist legerer, und das muss ja nicht unbedingt in Film, Foto und Ton der Nachwelt erhalten werden.

Was macht man mit all den lieben Gästen, die doch auch gern auf der Hochzeit fotografieren möchten? Vielleicht mietet das Brautpaar für sie eine der modernen Fotoboxen, in der nach Herzenslust geknipst und herumgealbert werden darf. Dann ist gute Stimmung garantiert – bei den Hobbyfotografen ebenso wie beim professionellen Fotografen, der in Ruhe das beste Aufnahme-Resultat erzielen kann.







Foto: © Vanoa2 – stock.adobe.com



Foto: © PakoStudio – stock.adobe.com

## *Wir trauen uns am Standesamt*

Die standesamtliche Trauung ist in Deutschland die Voraussetzung für eine gesetzlich gültige Ehe. Die kirchliche Trauung kann dies nicht ersetzen. Bei der standesamtlichen Hochzeit handelt es sich um eine eher formale Angelegenheit. Im kleinen Rahmen geben sich Braut und Bräutigam vor dem Standesbeamten das Ja-Wort, um vor dem Gesetz als Ehepaar anerkannt zu werden.

Eine standesamtliche Trauung ist zwar nicht so kostspielig wie eine kirchliche Trauung, aber dennoch mit bestimmten Kosten verbunden. Der erste Kostenfaktor ist die Prüfung der Ehfähigkeit.

Die standesamtliche Trauung an sich ist dann kostenfrei, zumindest wenn sie innerhalb der üblichen Dienstzeiten stattfindet. Hat sich das Brautpaar für die standesamtliche Trauung einen Termin ausgesucht, der außerhalb der

üblichen Dienstzeiten liegt, also beispielsweise an einem Samstag, kostet das etwa 60 Euro zusätzlich. Eine Trauung in einem Standesamt der Wahl, das nicht im Wohnsitz von einem der Ehepartner liegt, schlägt mit zirka 30 Euro zusätzlich zu Buche.

Rechtlich gelten auch Ehen, die im Ausland geschlossen wurden, in Deutschland. Voraussetzung ist allerdings, dass diese im Ausland in der entsprechenden Form geschlossen wurde: das heißt in der dem jeweiligen Land üblichen Weise. Eine exotische Zeremonie am Strand bei Sonnenuntergang reicht also oft nicht aus für die Eheschließung.

Um die genauen Bedingungen für eine Trauung im jeweiligen Ausland in Erfahrung zu bringen, sollte man sich schon einige Monate vorher mit den zuständigen Behörden dort im Ausland und mit

dem Standesamt in Deutschland in Verbindung setzen. Neben dem Reisepass wird in der Regel die Geburtsurkunde, zudem ein Nachweis über den ausgeübten Beruf und ein internationaler Auszug aus dem Einwohnermeldeamt sowie in einigen Fällen ein Visum verlangt. All diese Dokumente anzufordern und sie teilweise auch übersetzen zu lassen, kann ziemlich viel Zeit in Anspruch nehmen.

Ist die rechtsgültige Trauung im Ausland vollzogen, kann die Eheschließung nach der Rückkehr in Deutschland registriert werden. Dafür werden die Heiratsdokumente des jeweiligen Landes mit einer Apostille versehen: Das ist eine Unterschriftsbeglaubigung und Hochzeitsbestätigung, die von den jeweiligen Behörden im Ausland, manchmal auch vom deutschen Konsulat vor Ort ausgestellt wird.





## Die perfekte Hochzeitslocation

Die Wahl des perfekten Ortes zur Hochzeit sollte das Brautpaar gleich nach der Festlegung des Trautermens treffen – vor allem, wenn die Hochzeit für das Frühjahr oder den Sommer geplant ist.

Vor dieser Wahl sollte man sich folgende Fragen stellen:

- Welchen Stil soll die Hochzeit haben: romantisch, rustikal, natürlich etc.?
- Mit wie vielen Gästen wird die Hochzeit geplant?
- Werden Übernachtungsmöglichkeiten benötigt?
- Soll die Hochzeitslocation über einen Außenbereich wie Terrasse, Garten etc. verfügen?

- Sollen Speisen und Getränke durch die Gastronomie der Location oder einen externen Caterer zur Verfügung gestellt und serviert werden?

Natürlich ist auch hier wichtig, welchen Kostenrahmen das Brautpaar zur Verfügung hat.

Nach einer Vorauswahl sollte sich ausreichend Zeit für Besichtigungstermine genommen werden. Dann konkretisieren sich auch die Vorstellungen gut. So könnte man beim Besuch eines Weinguts eine rustikale Hochzeit schon mal gut in Gedanken „durchspielen“. Auch an Bord eines Ausflugsschiffes lässt sich stilvoll in den Hafen der Ehe einlaufen.

### **IN HOTEL ODER RESTAURANT**

Hotels und Restaurants sind unter den Hochzeitslocations

nach wie vor der Klassiker. Dabei erfreuen sich vor allem exklusive Häuser mit schickem Ambiente großer Beliebtheit. Renommierte Anbieter verfügen meist über eigene Hochzeitssäle, die optimal auf diese Feierlichkeiten abgestimmt sind. Auf Wunsch kann das Brautpaar nach speziellen Hochzeitsangeboten suchen, die einen Rundumservice beinhalten.

Der Gastronomiebetrieb übernimmt in Abstimmung mit dem Brautpaar das Catering, die Dekoration, die Organisation der Musik sowie sämtliche weiteren Vorbereitungen.

Die Hochzeit in einem Hotel hat den Vorteil, dass bei Bedarf Übernachtungsmöglichkeiten vorhanden sind.



Inh. Petra Eisenhauer  
Elsthal 6  
14943 Luckenwalde

Tel.: 03371 - 69 80 404  
[www.waldidyll-im-elsthal.de](http://www.waldidyll-im-elsthal.de)

Wir bieten die Räumlichkeiten für bis zu 120 Personen, einen großen Sommergarten mit Pavillon, das Ambiente für tolle Fotos und wir sind komplett kinder- und behindertengerecht ausgestattet.



Foto: © bilderstoeckchen – stock.adobe.com

## SEEHOTEL KARLSLUST

HOTEL • RESTAURANT • SEETERRASSE  
BOOTSVERMIETUNG • FAHRRADVERMIETUNG



**Trauung auf der Seeterrasse  
oder auf dem Schiff.  
Feierlichkeiten  
im Innenbereich bis 120  
Personen möglich.**

**Trauen  
Sie sich!**

SEEHOTEL Karlslust  
Karlsluster Str. 25, 15859 Storkow (Mark)  
Telefon (033 678) 64 20 • Mobil 0172 / 18 04 126  
[www.seehotel-karlslust.de](http://www.seehotel-karlslust.de)



Foto: © Halfpoint – stock.adobe.com



## HEIRATEN & FEIERN IN KÖLLNITZ

Romantische  
Trauung  
am Wasser

Terrasse &  
Wintergarten  
mit Seeblick

Übernachtung  
im Seehotel  
Köllnitzer Hof

Fischerei Köllnitz eG | Groß Schauener Hauptstr. 31 | Storkow | 033678 62006 | info@koellnitz.de

Personen, die eine kleine Feier bevorzugen, finden oft in ländlichen Regionen beschauliche Gasthäuser mit passendem Flair.

### IM SCHLOSS

Eine Hochzeit im Schloss ist der Kindheitstraum vieler Frauen. Imposante Ballsäle, prunkvolle Kronleuchter, meterhohe Decken, Säulen und Fresken – ein märchenhaft-romantisches Ambiente. Eine Schlosshochzeit bietet alle Voraussetzungen einer stilvollen Traumhochzeit. In den meisten Locations besteht die Möglichkeit, von der Trauungszeremonie über die Feierlichkeiten alle Programmpunkte vor Ort abzuhalten. Daneben kann auf die mühselige Suche nach einer Location für das Fotoshooting verzichtet werden. Vor der atemberaubenden Schlosskulisse, in den Parks und Gärten entstehen garantiert perfekte Bilder.

### AM WASSER IN DER NATUR

Oder vielleicht eine Hochzeitsfeier in der Natur an einem Gewässer? Doch Nordsee, Ostsee und Bodensee sind zu weit entfernt? Kein Problem, denn deutschlandweit finden sich zahlreiche Gewässer wie zum Beispiel die herrliche Havelseen-Region im Bundesland Brandenburg oder auch der verwunschene Spreewald (beachten Sie dazu auch die Themenseiten „Heiraten im Spreewald“ auf den Seiten 60 bis 65), die ein traumhaftes Hochzeits-Ambiente versprechen.





**HOCHZEITEN & AUSSENTRAUUNGEN**

Wir machen Ihre Hochzeitsträume wahr.

VAN DER VALK  
HOTEL BERLIN  
BRANDENBURG

Der Ring für's Leben

# Trauringe

Uhren - Schmuck - Trauringe

**R. Deissing**

Uhrmachermeister & Goldschmiede  
03238 Finsterwalde - Lange Str. 10  
Tel.: 0 35 31 - 89 67 - [www.uhren-deissing.de](http://www.uhren-deissing.de)

Schauen Sie vorbei. Über 1000 Ringe im Geschäft



Foto: © shunevich24 – stock.adobe.com

## *Trauzeugen – Ehre und Pflichten*

Auch wenn es in Deutschland außerhalb der katholischen Kirche in Deutschland nicht mehr verpflichtend ist, einen Trauzeugen oder Trauzeugin zu benennen, halten die meisten Brautpaare an dieser Tradition fest. Oft wird Geschwistern oder Freunden diese besondere

Ehre zuteil. Die Anzahl der Trauzeugen bleibt dem Brautpaar überlassen. Die Auserwählten müssen jedoch mindestens 18 Jahre alt sein. Mit ihrer Unterschrift, die sie nach dem Ja-Wort der Brautleute auf dem Standesamt leisten, sind sie Zeugen für die Eheschließung.

Welche Aufgaben genau von den Trauzeugen übernommen werden, entscheidet das Brautpaar. Oft übernehmen sie organisatorische Dinge und stehen Braut und Bräutigam in der stressigen, aber gleichzeitig auch schönen Planungsphase mit Rat und Tat zur Seite.



Foto: © IVASHstudio – stock.adobe.com

Ob die Suche nach dem perfekten Brautoutfit, die Organisation des Junggesellenabschieds oder des Polterabends – all das kann mit in die „Pflichten von Trauzeugen“ fallen.

Am Hochzeitstag selbst sind sie dann „Mädchen bzw. Junge für alles“, unterstützen das Brautpaar beim reibungslosen Ablauf der

Veranstaltung, beantworten Fragen der Gäste und lösen in der Hochzeitslocation eventuelle Probleme mit dem Personal.

Oft halten sie auch eine Hochzeitsrede, kennen sie das Brautpaar doch vielfach schon seit Kindertagen sehr gut. Wenn die Trauzeugen sich hier zusammenschließen und etwas Humorvol-

les über das frischgebackene Ehepaar vortragen, wird das die Feier noch authentischer und persönlicher machen.



Foto: © ROFELD – stock.adobe.com

© Einladungen © Danksagungen © Fotoleinwände  
 © Menü- & Getränkekarten

**werbe**  *So individuell wie Sie*  
**factory** [www.werbung-luckenwalde.de](http://www.werbung-luckenwalde.de)

Bahnhofstraße 11 | Eingang Poststraße | 14943 Luckenwalde  
 Tel.: 03371/ 68 90 17 | [info@werbefactory-luck.de](mailto:info@werbefactory-luck.de)

## Save the Date- und Einladungskarten

Der Hochzeitstermin steht fest? Dann ist es Zeit, den Gästen eine Save-the-Date-Karte zu schicken. So wissen die Eingeladenen beizeiten, dass sie Teil des frohen Ereignisses sein sollen.

### WAS MUSS AUF DIE HOCHZEITSEINLADUNG?

- Hochzeitsdatum
- Ort der Trauung
- Ort der anschließenden Feier
- Dresscode
- Wunsch-Geschenke-Liste
- Evtl. Motto, unter dem die Hochzeit steht (kann auch mit dem Kartenlayout vermittelt werden)

### DESIGN DER HOCHZEITSEINLADUNG

Es gibt hierfür im Internet mindestens 1001 Motive. Mit einem Foto der Brautleute bekommen solche Vorlagen „den persönli-

chen Touch“. Wer nicht aus der Grafikbranche stammt, ist gut beraten, die Dienstleistung von Foto- und Werbestudios sowie Druckereien in Anspruch zu nehmen. Dann kann man sicher sein, dass das Ergebnis professionell ist, und die Save-the-Date- und Hochzeitseinladungen sowie sonstige für die Hochzeit benötigte Papeterie wie Tisch- und Menükarten sowie Danksagungen auch wirklich ansehnlich sind.

Tipp: Um Portokosten im Rahmen zu halten, sollte man auf Standardformate bei allen postalisch zu verschickenden Karten achten.



*...de papel...*

*...de papel...*

*Família*  
*Março*

*Bom dia 2017*

*...de papel...*

## Präsente und Vergnügungen für die Gäste

Nicht nur die Gäste schenken dem Brautpaar etwas. Auch umgekehrt sind kleine Präsente für die Gäste üblich – zum Beispiel Süßigkeiten, hübsch verpackt, oder selbstgemachte Marmelade in Gläschen. Wenn das Brautpaar geschickt im DIY-Bereich ist, kann es solche Gäste-Give-aways selber machen und das Budget etwas entlasten.

Meist kennen sich die Gäste einer Hochzeit nicht alle. Um sie miteinander bekannt zu machen und die Stimmung aufzulockern, bieten sich Spiele an:

### WHO IS WHO?

Hier wird für jeden Gast eine Karte mit Infos vorbereitet, in welcher Beziehung er zu Braut oder Bräutigam steht, beispielsweise also "kleine Schwester der Braut", „Kindergartenfreund des

Bräutigams" etc. Die Karten werden dann auf der Feier nach dem Zufallsprinzip an die Gäste verteilt. Diese müssen dann die entsprechende Person ausfindig machen.

### DAMALS WAR'S!

Dazu wird jeder Gast schon bei der Einladung gebeten, dem Brautpaar oder Organisator der Hochzeitsfeier ein Baby- oder Kinderfoto zu schicken. Vor der Feier werden diese Fotos in neutrale

Kuverts gesteckt und nach dem Zufallsprinzip an die Gäste verteilt. Aufgabe ist es nun, herauszufinden, welches Foto zu welchem Gast gehört. Wichtig ist das „Verteiler“-Prinzip: Kommen die Gäste hauptsächlich aus den beiden Familien von Braut und Bräutigam, sollte man die Fotos gezielt an die Gäste der jeweils anderen Familie verteilen.





Foto: © gunnerl – stock.adobe.com

**KONFITOREN**  
**EISCAFFÉ**  
**Zucker**  
**AM MARKT**

*Zucker am Markt*  
Markt 5, 75898 Friedland  
WWW.ZUCKERAMMARKT.DE  
FESTNETZ: 033676/16272





## Soll es Kutsche oder Karosse sein?

Nichts ist märchenhafter als in einer feierlich geschmückten, je nach Witterung offenen oder geschlossenen Hochzeitskutsche zur Trauung zu fahren. Garantiert jede Braut hat davon in jungen Jahren schon einmal geträumt.

Ist eine längere Strecke zur Trauung bzw. der Hochzeitslocation zurückzulegen, ist auch ein Oldtimer eine schicke Wahl. Er passt ebenso wie eine Kutsche perfekt zur großen Prinzessinnenrobe der Braut mit langer Schleppe.

Oder lieber ein Sportwagen? Dafür begeistert sich sicher vor allem der Bräutigam. Schön mit Blumen dekoriert, kann sich aber sicher auch seine Zukünftige für einen solch flotten fahrbaren Untersatz erwärmen.

Ein Motorrad mit Beiwagen wird eher die Biker unter den Brautpaaren ansprechen. Klar ist hier, dass die Brautfrisur dann eher lässig-leger sein wird.

Wie bei allen übrigen Überlegungen gilt auch für das Hochzeitsgefährt: Wieviel Budget steht dafür zur Verfügung? Und ist ein Chauffeur im Preis enthalten? Denn den sollte man sich dazu gönnen. Zumal einem alten Aberglauben zufolge der Bräutigam den Hochzeitswagen nicht selbst lenken soll.

Und schließlich ist mit einzukalkulieren, wie voluminös das Kleid der Braut inklusive Schleppe und Schleier ist. Das alles muss schließlich auch mitfahren. Und eventuell sollen ja auch die Trauzeugen und Blumenkinder mit im Wagen oder der Kutsche Platz nehmen.

Ein paar Worte noch zum Blumenschmuck für das Hochzeitsauto: Die Straßenverkehrsordnung setzt hier Grenzen. So muss das Nummernschild sichtbar sein, die Sicht des Fahrers unbehindert, und alles muss sicher befestigt sein, damit es nicht während der Fahrt davonfliegt.

### *Märchenhochzeit mit der Kutsche*

„WIR SPANNEN AN UND SIE SPANNEN AUS.“



Patrick Schindler ☎ 0173 / 60 75 84 6 • [supalupa@web.de](mailto:supalupa@web.de)

# *Letzter Abend in Freiheit und Polterabend*

Der Jungesellenabschied und Jungesellinnenabschied – kurz einfach JGA – wird immer beliebter. Dabei ist der Brauch nicht neu. Schon seit der Antike gab es verschiedene Formen von Jungesellenabschieden. Die heutige Form des "JGA-feierns" leitet sich aber aus England und den USA ab. Geschlechtergetrennt wird der "Letzte Abend in Freiheit" von Bräutigam und Braut mit Kumpels oder Freundinnen gefeiert. Gemeinsam eine gute Zeit erleben steht im Vordergrund.

Dazu werden verschiedene Gemeinschafts-Aktivitäten kombiniert. Beliebt ist beispielsweise eine Tour durch mehrere Lokalitäten, bei der die unterschiedlichsten lustigen Aufgaben vom oft mit speziellem T-Shirt oder „Jungesellen-Kostüm“ ausgestatteten Bräutigam erledigt werden müssen.

Die Braut zieht vielleicht eine Bridal Shower – also Party mit ihren Freundinnen – vor. Das kann auch ein schöner Wellness-Abend sein.

Scherben bringen Glück, ist das Motto des klassischen Polterabends üblicherweise am Abend vor der Trauung. Dann soll so viel Geschirr klirren wie aufzutreiben ist, doch es sollte nur Porzellan, Keramik oder Steingut zerschlagen werden. Kaputtes Glas dagegen bringt Unglück. Nach dem Poltern muss das Brautpaar gemeinsam die Scherben zusammenkehren – das steht symbolisch dafür, dass auch künftig zusammen angepackt wird. Ist das als gutes Zeichen. Denn eine alte Regel gesagt: Wenn es vorher genug kaputtes Geschirr gibt, fliegt während der Ehe weniger hin und her.



Foto: © Andrea Sachs – stock.adobe.com



Foto: © MandicJovan – stock.adobe.com

## Tourismuszentrum „Haus des Gastes“ Falkenberg/Elster

Feiern zu jedem Anlass  
im kleinen und großen Saal

**Lindenstraße 6**  
**04895 Falkenberg/Elster**  
**Telefon 035365 38035**  
**E-Mail [haus-des-gastes@t-online.de](mailto:haus-des-gastes@t-online.de)**

### „Das Lakeside“ punktet mit einer romantischen Atmosphäre im gehobenen Stil, hervorragender Küche und vielen kulturellen Events: Getreu dem Motto das „Besondere Erleben“

Den schönsten Blick hat man vom Turm. Am kuscheligsten ist es an den Kaminen, die im Winter knistern. Kulinarische Höhepunkte erleben Sie im „Royal“, dem Restaurant des Hauses: Die Rede ist vom „The Lakeside Burghotel zu Strausberg, eine der Top-Adressen unter den Brandenburgischen Hotels.



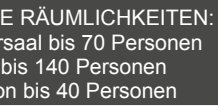
Sie suchen einen außergewöhnlichen Ort für Ihre Hochzeit? Im „The Lakeside Burghotel zu Strausberg“



#### UNSERE RÄUMLICHKEITEN:

- Rittersaal bis 70 Personen
- Saal bis 140 Personen
- Avalon bis 40 Personen

stehen Ihnen alle Möglichkeiten offen. Sicher haben Sie viele Fragen vor diesem bedeutenden Anlass. Gerade jetzt brauchen Sie einen Partner, der Ihnen mit Kompetenz, Erfahrung und liebevoller Beratung zur Seite steht. Schließlich soll dieser Tag für Sie und Ihre Gäste etwas ganz Besonderes sein.



Lassen Sie sich in der ehrwürdigen Bibliothek, oder bei schönem Wetter im „Pavillon d’amour“, inmitten des traumhaften Romantikgartens, trauen und feiern Sie in den stilvollen Räumlichkeiten des Hauses.



Traditionelle Bräuche oder neue Trends – wir gehen auf Ihre individuellen Wünsche ein, geben Ihnen Anregungen und übernehmen die Organisation von A-Z. Ob im kleinen Rahmen oder in großer Runde, Sie sind herzlich willkommen und werden perfekt betreut.





## *Konditorenkunstwerk – die Hochzeitstorte*

Die klassische Hochzeitstorte ist für viele Brautpaare krönender Abschluss des Hochzeitsmahls – und ein echter Eyecatcher. Wenn eine vielleicht sogar mehrstöckige Torte mit musikalischer Untermalung in den Festsaal getragen oder per Servierwagen gerollt wird, ist der Ah- und Oh-Effekt garantiert.

Es ist ratsam, sich beizeiten mit dem Konditor des Vertrauens in Verbindung zu setzen, um geschmacklich wie dekorativ das Optimale zu finden. Und in gewisser Weise ist die Geschmacksrichtung der Hochzeitstorte auch saisonal abhängig. Denn schwere Nuss-Nougat-Füllungen passen eher in die kalte Jahreszeit, während im Sommer locker-leichte Joghurtfüllungen empfohlen werden. Das letzte Wort hat aber auch hier – wie bei allen übrigen Dingen der Hochzeitsfeier – das Brautpaar.

Das Anschneiden der Torte ist fester Brauch und wird regelrecht zelebriert. Die Gäste versammeln sich um das Brautpaar und verfolgen gespannt den Anschnitt der Torte und besonders die Haltung der Hände von Braut und Bräutigam. Denn wie heißt es so schön: Wer hier die Hand oben hat und die Führung übernimmt, hat auch künftig in der Ehe die Hosen an. Dann „füttert sich“ das Brautpaar traditionell mit dem ersten Stück der Konditor-Köstlichkeit, bevor die Gäste ihre Stücke vom festlichen Nachttisch erhalten.

Ein Augen- und Gaumenschmaus sind auch die knallbunten Cupcakes, die die Kuchenbuffets einer Hochzeit mehr und mehr bereichern. So ein bunter Mix aus Gebäck und Desserts kommt bei kleinen wie großen Gästen gleichermaßen gut an.



Foto: © baliuk.com – stock.adobe.com

**WIR SAGEN JA!**

**ZU GÜNSTIGEN  
ÜBERNACHTUNGSPREISEN**

Für unsere  
Hochzeitgäste

**DIREKT  
AM HBF**



B&B Hotel Potsdam  
Babelsberger Straße 24  
Tel. +49 (0) 331 62644-0  
E-Mail: [potsdam@hotelbb.com](mailto:potsdam@hotelbb.com)



**HOTELBB.DE**



Foto: © shunevich24 – stock.adobe.com

## Hochzeitsmusik – live oder vom DJ?

Musik ist zur Stimmungsmache da – und daher auf einer Hochzeit ein wichtiges Element, über das sich das Brautpaar schon frühzeitig bei der Planung Gedanken machen sollte.

Soll die Hochzeitsmusik live sein, also eine Band verpflichtet werden? Oder aus der Konserve, also von einem DJ „eingespielt werden“?

Beide Varianten haben Vorteile:

Eine Live-Band kann schon vor der eigentlichen Feier aufspielen – beispielsweise zum Sektempfang durch Musiker mit Soloinstrumenten wie einer Gitarre. Auch sind Bandleader oft super als Moderatoren und Entertainer,

sodass sich die Stimmung im Saal garantiert schnell einstellen wird.

Dass Live-Musik romantischer ist, man denke nur an ein Saxophon-Solo, ist unbestritten.

Aber eine Live-Band ist leider auch teuer.

Daher ist ein DJ eine gute Alternative. Für seine Musikanlage und die Technik braucht er wenig Platz. Sein Repertoire ist breitgefächert, sodass er jeden Musikgeschmack gut bedienen kann. Und längere Musikblöcke kann er ohne weiteres gestalten. Natürlich ist er auch kostengünstiger als eine Band, da hier nur eine Person bezahlt werden muss.



Foto: © wideonet – stock.adobe.com

# *Heiraten auf Schloss Grochwitz*



*Der besondere Ort für  
Ihren besonderen Tag*

- die perfekte Location für Ihren schönsten Tag im Leben mitten im idyllischen Grün
- standesamtliche Trauung in unserem Kronensaal
- Feiern und Dinieren im Fest- bzw. Gartensaal
- Übernachtung in der Hochzeitssuite bzw. in historisch eingerichteten Zimmern

*Mit viel Herz und Engagement steht Ihnen unser Kompetentes Team liebevoll und professionell zur Seite. Lernen Sie uns in entspannter Atmosphäre kennen und genießen Sie die Momente im königlichen Ambiente.*

*Wir freuen uns auf Sie!*




Schloss Grochwitz – Hotel (garni) & Eventlocation -  
Schlossallee 1 - 04916 Herzberg (Elster)  
Tel.: 03535-24824-0  
Ansprechpartnerin: Cornelia Budig  
[www.schloss-grochwitz.de](http://www.schloss-grochwitz.de) / E-Mail: [info@schloss-grochwitz.de](mailto:info@schloss-grochwitz.de)



Foto: © Julianeseyfert – stockadobe.com

## Hochzeitsbräuche und -Traditionen

Auf Hochzeiten trifft Moderne oft auf Tradition. Typische Bräuche gehören für die meisten Brautpaare dazu. So soll der Bräutigam das Hochzeitskleid auf keinen Fall vor der Trauung sehen. Daher verbringen viele Paare die letzte Nacht vor der Hochzeit getrennt.

auch die übrigen weiblichen Angehörigen für die Feier hübsch zu machen. Die Nacht vor der Hochzeit getrennt zu verbringen, hat auf jeden Fall den positiven Effekt, dass die Freude umso größer ist, wenn man den anderen dann im Standesamt oder vor dem Traualtar wieder in die Arme schließen kann.

Während der Bräutigam vielleicht bei seinem Trauzeugen oder in der gemeinsamen Wohnung dem großen Tag entgegenfiebert, verbringt die Braut die letzten Stunden vor dem Ja-Wort mit ihrer Trauzeugin, der besten Freundin oder schläft bei ihren Eltern.

### BAUMSTAMM ZERSÄGEN

Der Baumstamm steht symbolisch für die künftigen Probleme und Hindernisse im Leben des Paares. Um unter Beweis zu stellen, dass die Frischvermählten in der Lage sind, in Zukunft am selben Strang zu ziehen, muss er von den beiden gemeinsam zersägt werden.

Oft werden Friseur, Visagist oder Stylist am Hochzeitsmorgen dorthin bestellt, um die Braut und eventuell



### TRAUMHOCHZEIT AM SEE

Großer, heller Festsaal am Ufer des Scharmützelsees mit exklusivem Park und einer Bootsanlegestelle.

Karl-Marx-Damm 47a | Bad Saarow  
events@freilich.de | www.freilich.de



## **ETWAS BLAUES, ETWAS NEUES UND ETWAS GELIEHENES**

Wenn es die Braut bei der Hochzeit schafft, Dinge mit diesen Eigenschaften zu tragen, wird sich das auch später so fortsetzen. Für die Braut bedeutet es, dass genug Geld für neue Anschaffungen vorhanden ist und jederzeit Kreditwürdigkeit besteht.

## **WEGZOLL ZAHLEN**

Beim Verlassen der Kirche oder Standesamt stellen sich dem Brautpaar oft Kinder oder Freunde mit Stangen oder Seilen in den Weg. Der Bräutigam muss sich nun symbolisch von seinen Jugendsünden freikaufen, indem er Wegzoll entrichtet. Greift auch die Braut zum Geldbeutel, bedeutet das, dass künftige Hindernisse von diesem Paar gemeinsam überwunden werden.

## **DOSEN SCHEPPERN**

Während das Brautpaar noch bei der Trauungszeremonie ist, befestigen Freunde Schnüre mit leeren Dosen an der Stoßstange des Hochzeitwagens. Das laute Scheppern soll böse Geister vertreiben, und zudem kann nun kein Unbeteiligter mehr übersehen, dass hier ein frischvermähltes Paar vorbeifährt.





## Hochzeitsprogramm für die Kleinen

Eine Hochzeit ist vor allem ein Fest mit der Verwandtschaft. Und dazu gehören meist auch Kinder. Je nach Alter dieser jungen und jüngsten Gäste sollte man sich ein passendes Programm ausdenken, damit Langeweile während der Feierlichkeit bei den Kids gar nicht erst aufkommt.

Wenn man Kindern ein eigenes Zimmer in der Hochzeitslocation zur Verfügung stellen kann, ist das natürlich famos. Mit Spielen, einer Hüpfburg etc. können die Kleinen in ihrem eigenen Reich toben, ohne die Erwachsenen zu stören. Eventuell kann man auch eine Kinderbetreuung engagieren oder erklärt sich vielleicht der ein oder andere Gast bereit, die Kinder abwechselnd zu beaufsichtigen. Mit einer Annonce am Schwarzen Brett an Hochschulen oder Universitäten findet man auch engagierte Studierende, die sich gern als „Hochzeits-Nanny“ etwas dazuverdienen.

Ein eigenes Buffet in kindgerechter Höhe mit den Lieblings Speisen der Kids wie Mini-Burger, Spaghetti und buntdekorierte Muffins – so wie es auch in Hotels oft angeboten wird – lässt Kinderaugen strahlen und stört die „Tisch-Ordnung“ der erwachsenen Gäste nicht.

Und auch die Kleinen freuen sich über Gastpräsente! Wenn man diese – Spielzeug, Bastel- und Malsachen – nicht einfach „nur“ an ihren Platz legt, sondern schön verpackt in eine große Geschenkebox legt, die von allen gemeinsam ausgepackt wird, ist gute Stimmung vorprogrammiert.

Falls die kleinen Gäste müde werden, könnte ein kuscheliges selbst aufgebautes Kissen-Matratzenlager dafür sorgen, dass die Jüngsten zu späterer Stunde selig schlummern können, während ihre Eltern mit Brautpaar und Festgesellschaft in Ruhe weiterschwo-fen können.



Foto: © micromonkey – stock.adobe.com



## Ein Haus voller Charme

... für Ihren schönsten Tag

### Arrangements

Stilvoll, ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack

### Genuss

Wunderbar, geschmackvoll angerichtet und zubereitet

### Räumlichkeiten

20–120 Gäste können im natürlichen Charme der Backsteingebäude mit Ihnen gemeinsam feiern

### Personal

Wir verzaubern Sie und Ihre Gäste mit Herzlichkeit und Charme

### Übernachten

15 Hotelzimmer und eine Ferienwohnung (sowie Mehrbettzimmer)



Hotel • Restaurant

**LANDGASTHOF**  
**JÜTERBOG**

**Landgasthof Jüterbog-Werder GmbH**

Werder 45, 14913 Jüterbog

Tel. 03372 4438-0

info@landgasthof-jueterbog.de

www.landgasthof-jueterbog.de



Foto: © Schlierner – stock.adobe.com

## Rechtliches rund um die Hochzeit

Plant man eine Hochzeit, will man sich nicht unbedingt mit der Frage nach einem Ehevertrag auseinandersetzen – befasst sich dieser doch mit dem eventuellen Szenario einer Scheidung und den Überlegungen, welcher Ehepartner dann was erhält.

So romantisch eine Eheschließung ist, sollte aber doch nicht vergessen werden, dass sie ein formaler juristischer Akt ist und man danach nicht „im rechtsfreien Raum“ lebt. So hilft ein Ehevertrag, die neue familiäre Situation an die persönlichen Umstände der Eheleute anzupassen. Stehen beide Ehepartner fest im Berufsleben, sind finanziell unabhängig und kinderlos, kann ein Ehevertrag helfen, im Fall einer Scheidung ohne finanzielle Forderungen auseinanderzugehen. Verfügt ein Ehegatte über ein wesentlich höheres Vermögen als der andere, könnte der wohlhabende Partner mit einem Ehevertrag verhindern, dass er nur aufgrund seines Geldes vor den Traualtar geführt wird.

Geht es „nur“ darum, dass der eine nicht für die Schulden des anderen aufkommen soll, sind Ehevertrag und Gütertrennung überflüssig, denn dafür gibt es andere rechtliche Regelungen. Grundsätzlich muss ein Ehevertrag von einem Notar beglaubigt werden.

### NAMENSFRAGE

Früher stellte sich die Frage, welcher Nachname der Ehename wird, nicht – Frauen übernahmen bei der Hochzeit den Nachnamen des Ehemannes. Wer heutzutage heiratet, hat viele Möglichkeiten: So kann die Braut ihren Geburtsnamen behalten. Der Bräutigam hat das Recht, nach der Hochzeit den Namen seiner künftigen Frau zu führen. Und: Beide können auch ihre bisherigen Nachnamen weiterführen. Nach einem Urteil des Bundesverfassungsgerichts aus dem Jahr 2009 sind Dreifach-Namen – wie man sie unter anderem in Spanien findet – in Deutschland unzulässig.



Foto: © yavyav – stock.adobe.com

## *Steuern sparen als Ehepaar*

Irgendwann ist die schönste Feier vorbei, und das frischgebackene Ehepaar kehrt auf den Boden der Realität zurück. Eine wichtiger Punkt ist nun, sich nach der passenden Steuerklasse zu erkundigen. Das zuständige Finanzamt muss es über die Heirat und eine eventuelle Namensänderung informiert werden. In der Regel gibt es mehrere Möglichkeiten, um nach einer Eheschließung Steuern zu sparen – die Höhe des jeweiligen

Einkommens der Ehepartner ist hier entscheidend: Die Steuerkombination 3 und 5 ist der Klassiker und bietet sich bei Ehepaaren an, bei denen der eine Partner deutlich mehr verdient als der andere. Der besser Verdienende muss hier dann weniger und der Geringverdienende mehr Lohnsteuer zahlen, was insgesamt zu einer Ersparnis führt.

Die Steuerklasse 4 wählen beide Ehepartner, wenn sie in etwa

gleich viel verdienen. Bei dieser Kombination wird die Abgabe einer Steuererklärung nicht notwendig. Ist eine Steuererklärung abzugeben, können Verheiratete unabhängig von der Steuerklasse wählen, ob sie einzeln oder gemeinsam veranlagt werden wollen. In der Regel macht aber eine gemeinsame Veranlagung Sinn, dann unterliegt das Ehepaar dem sogenannten Ehegattensplitting und wird steuerlich wie eine

Person behandelt. Dabei zählt das Finanzamt das Jahreseinkommen von Ehemann und Ehefrau zusammen, halbiert den Betrag und berechnet für diese eine Hälfte die Einkommensteuer. Die errechnete Einkommensteuer wird verdoppelt und ergibt die Summe, die ein Ehepaar zahlen muss. In der Regel zahlen Ehepaare mit dem Ehegattensplitting weniger Steuern, als wenn jeder die Einkommensteuer einzeln berechnen lässt.



# Wedding Checklist

Date \_\_\_\_\_

Foto: © Prostock-studio – stock.adobe.com

## Wedding Planner ja oder nein?

Vergeht Ihnen angesichts all der vorangegangenen Seiten fast ein wenig die Lust zum Heiraten? Dann gibt es eine gute Alternative: Nehmen Sie die Dienste eines professionellen Heiratsplaners in Anspruch. Diese beraten, konzipieren und organisieren – und behalten vor allem die Nerven. Denn Wedding Planner machen „einen Job“ und sind nicht so

emotional wie das Brautpaar in die Hochzeit involviert. Sie wahren den Überblick, während bei den Brautleuten angesichts all der Planungen schon mal die Nerven etwas blank liegen können.

Der Hochzeitsplaner erstellt ein Konzept für die Feierlichkeit, kümmert sich um die Einladungen, Dekoration, das Essen, die Musik und

das sonstige Programm. Oft berät er das Brautpaar auch hinsichtlich ihres Hochzeits-Outfits.

Auch am großen Tag kann er eine gute Stütze als Ansprechpartner für Probleme aller Art sein.

Wenn das Brautpaar sich die Ausgabe eines Wedding Planners leisten kann – etwa zehn bis 20

Prozent der Gesamthochzeitskosten muss man hierfür einkalkulieren – ist das sicher nicht schlecht. Da Hochzeitsplaner meist ein gutes Netzwerk haben, können sie mit den Unternehmen rund um die Hochzeit wie Blumenläden, Limousinen-Vermietung, Hotels etc. auch günstigere Konditionen aushandeln, sodass man so wiederum etwas sparen kann.

## Wer soll das alles bezahlen?

So schön eine Hochzeit ist – sie ist meist auch sehr teuer! Die Zeiten, in denen die Eltern der Braut dieses freudige Ereignis finanziert haben, sind vorbei – zumindest beim Gros der Brautpaare. Die perfekte Hochzeitslocation, das schmackhafte Festmahl, eine Märchenkutsche für den Weg zur Trauung und nicht zu vergessen das Traumkleid für die Braut und das perfekte Outfit für den wichtigsten Mann des Tages. Die Liste der Ausgaben ist lang.

Selbst Brautpaare, die das Budget so klein wie möglich halten wollen – weil sie zum Beispiel viel selber

machen – müssen mit mindesten 6.000 bis 15.000 Euro rechnen.

Da ist es sehr wichtig, die Kostengut im Blick zu behalten und mit einer übersichtlichen Ausgaben-Liste zu arbeiten.

Den Hauptteil der Kosten verschlingt die Bewirtung der Gäste sowie der gelungene Auftritt von Braut und Bräutigam, also deren Erscheinung mit schickem Anzug sowie Kleid, Make-up, Brautstrauß etc.

Frühzeitiges Planen kann die Ausgaben etwas minimieren, indem

man bei verschiedenen Dienstleistern wie Floristen, Caterern und DJs Angebote einholt.

Oft wünscht sich das Brautpaar von den Gästen auch Geld für die Gestaltung der Feier oder die anschließenden Flitterwochen. Das wird dann in der Regel bereits auf der Einladungskarte vermerkt.

Man kann auch Dienstleistungen zur Hochzeit verschenken: So kann man den Sektempfang, die Blumendekoration, den Band-Auftritt von der Verwandtschaft oder dem Freundeskreis „sponsern“ lassen. Das Brautpaar wird so organisato-

risch wie finanziell unterstützt, und die Gäste haben ein Geschenk, das garantiert perfekt passt.

Auch während der Feier selbst kann man durch Brautschuhversteigerung etc. Geld „reinholen“.

Wenn Brautpaar oder Freunde das ein oder andere selber machen können, spart auch das Geld: Einladungen, Danksagungen, die Tischdekoration und die Geschenke für die Gäste sind ideal für DIY-Fans und schonen das Budget.





Foto: © Rawpixel Ltd. – stock.adobe.com

## *Ehe für alle*

Seit dem 1. Oktober 2017 besteht in Deutschland offiziell die Möglichkeit für gleichgeschlechtliche Paare, die Ehe einzugehen. Hierzu wurde der Paragraph 1353 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) geändert – und zwar in folgenden Wortlaut: „Die Ehe wird von zwei Personen verschiedenen oder glei-

chen Geschlechts auf Lebenszeit geschlossen“.

Gleichgeschlechtlichen Paaren brachte die Gesetzesänderung folgende Vorteile: Statt als Lebenspartner dürfen sie sich offiziell als Ehepartner bezeichnen. Sie haben auch das Recht, Kinder zu adoptieren.

Wer bereits in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft lebte, hat die Möglichkeit, diese zur Ehe aufzuwerten. Neue Lebenspartnerschaften können dagegen nicht mehr geschlossen werden. Eine Einschränkung gibt es allerdings immer noch: Die Ehefrau einer Mutter in einer lesbischen Ehe muss das Kind weiterhin adoptie-

ren, um ebenfalls die Mutter des Kindes sein zu können.

Die Regelung, dass der Ehemann automatisch rechtlicher Vater eines neugeborenen Kindes in einer Ehe ist, wird beibehalten.







**Pssst! Bitte nicht stören, wir erholen uns gerade von der besten Hochzeit aller Zeiten! Die Frischvermählten**

## *Ab in die Flitterwochen!*

Nach all den Hochzeitsvorbereitungen und dem großen Ehrentag freut sich das frischgebackene Ehepaar auf „Zeit zu zweit“ – die Flitterwochen. Auch diese müssen vorab – empfehlenswert mindestens sechs Monate vor der Hochzeit – gut geplant werden, vor allem wenn man sich eine längere Auslandsreise gönnen will.

Auch hier ist die Frage nach dem Budget entscheidend. Vielleicht kann man bereits in der Hochzeitseinladung um ein Geldgeschenk für die Flitterwochenkasse bitten. Empfehlenswert ist es auch, online oder im Reisebüro nach Flitterwochen-Specials Ausschau zu halten. Bei vielen Hochzeitsreise-Angeboten ist im Hotelpreis bereits ein Honeymoon-Special wie etwa ein romantisches Dinner am Strand inklusive.

Bei der Reisebuchung bitte beachten: Tickets und sonstige Reisepapiere müssen bei einer Namensänderung im Zuge der Eheschließung mit neuem Namen ausgestellt werden. Und nicht vergessen, beim Arbeitgeber entsprechend Urlaub einzureichen.

Sollte das Flitterwochenziel im Ausland liegen, wird empfohlen, beizeiten den Impf-Status zu checken und eventuell nötige Impfungen für das Reiseland vornehmen zu lassen (Hepatitis A benötigt z. B. mehrere Impfzyklen) bzw. eventuell nötige Medikamente verschreiben zu lassen (z. B. Malaria-Prophylaxe für exotische Länder).

Anzeige

# Biosphäre Potsdam

## Tropischer Trauort mitten in Brandenburg

In der einzigartigen Eventlocation der Biosphäre Potsdam können glückliche Paare den schönsten Tag ihres Lebens gebührend feiern. Das Brautpaar gibt sich bei sommerlichen Temperaturen, Vogelgezwitscher und einer exotischen Atmosphäre bei seiner Traumhochzeit unter Palmen das Ja-Wort.

Die Biosphäre Potsdam empfängt das Brautpaar und seine Gäste auf dem Höhenweg mit einem atemberaubenden Blick über die Tropen und einem Cocktail aus der Kokosnuss. Anschließend diniert die Hochzeitsgesellschaft direkt am tropischen See inmitten von schillernden Blüten und exotischen Tieren.



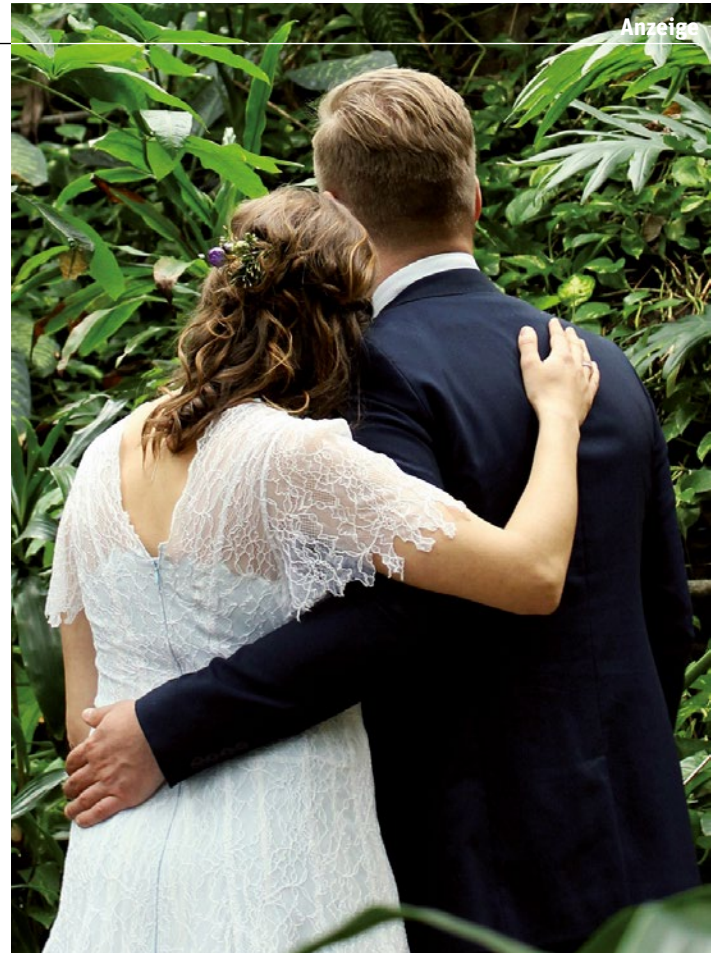
**BIOSPHERE**  
**POTSDAM**

Biosphäre Potsdam GmbH  
Georg-Hermann-Allee 99  
14469 Potsdam

Als Außenstandort des Standesamtes Potsdam können einzigartige und außergewöhnliche Trauungszeremonien vor der Kulisse des grünen Dschungels ausgerichtet werden. Die individuellen Eventlocations der Biosphäre Potsdam bieten Raum für kleine und große Hochzeitsfeiern und beeindrucken durch ihr einzigartiges Ambiente. Zusätzlich bietet der Tropengarten der Biosphäre Potsdam einen optimalen Hintergrund für Erinnerungsbilder der besonderen Art.

Eine Hochzeit unter Palmen in der Biosphäre Potsdam kombiniert Exklusivität mit Dschungelfeeling und bietet einen exotischen Ort für den schönsten Tag im Leben.

Ansprechpartnerin: Anja Bande  
Tel.: 0331 / 55074-0  
event@biosphaere-potsdam.de





## Heiraten im Spreewald

Der Spreewald ist eine in Europa einzigartige Natur- und Kulturlandschaft, die sich rund 100 Kilometer südlich von Berlin im Land Brandenburg befindet. Wie ein dichtes Netz durchziehen die Wasserarme, Fließe genannt, die Natur. Insgesamt sind es etwa 300 weit verzweigte Nebenarme der Spree, die sich auf über 1.500 Kilometern Länge durch die Fließlandschaft ziehen. Ge-

prägt ist sie von der kleinteiligen Landwirtschaft sowie zahlreichen Äckern, Feldern und Wiesen. Sie bildet den Lebensraum für viele seltene Tier- und Pflanzenarten.

Er ist auch Siedlungsgebiet der Sorben/Wenden, einem Volk slawischer Abstammung mit eigener Sprache und Kultur. Die ersten slawischen Gruppen wanderten im 6. Jahrhundert in



Fotos: © Foto Michaelis, Lübbenau

# Heiraten im Spreewald

Standesamt Lübben  
Poststraße 5 · 15907 Lübben (Spreewald)

Standesamt Märkische Heide  
Schlossstraße 13a · 15913 Märkische Heide

Standesamt Luckau  
Am Markt 34 · 15926 Luckau

Standesamt Heideblick  
Straße 61 · 15926 Heideblick

Standesamt Unterspreewald  
Markt 1 · 15938 Golßen

Standesamt Lübbenau - Vetschau  
Kirchplatz 1 · 03222 Lübbenau / Spreewald

Standesamt Calau  
Platz des Friedens 10 · 03205 Calau

Standesamt Burg/Spreewald  
Hauptstraße 46 · 03096 Burg (Spreewald)



*Mädchenträume  
by Eileen*  
Braut- und Abendmode sowie Accessoires

**Liebe Männer,**  
bei uns gibt es auch  
Geschenke für die  
Liebste. Traut euch  
ruhig herein!

**Das bieten wir dir:**

- Festtags- und Abendmode
- Accessoires für das perfekte Outfit
- eine große Auswahl an Brautmoden
- einen Shuttle für dich und deine Lieben vom Bahnhof Brand

*Wir freuen uns auf euch!*

Auch jeder Zeit  
außerhalb der  
Öffnungszeiten sind  
Termine nach  
Absprache möglich!

**Eileen Rohleder**  
Dorfstraße 53c  
15910 Schönwald  
Tel.: 0160/97 22 45 00  
E-Mail: info@byeileen.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo.: nach Absprache  
Di.: 12.00–16.00  
Mi.: nach Absprache  
Do., Fr.: 14.00–18.00  
Sa.: 10.00–14.00



die Niederlausitz ein, darunter der sorbische/wendische Stamm der Lusici, dem die Lausitz ihren Namen verdankt. Noch heute werden die Besucher im Spreewald mit zweisprachigen Ortseingangsschildern begrüßt. Das sorbische/wendische Brauchtum wird zudem mit viel Hingabe und mit Trachtenkultur gepflegt und in Veranstaltungen lebendig gehalten.

Die Wasserwege erschlossen sich die Spreewälder mit flachen Holzbooten, Kähne genannt. Was den Spreewälder Bauern mit der Kahnfahrt einst eine Notwendigkeit war, ist längst beliebt bei vielen Besuchern. So lassen sich jährlich Hunderttausende von Gästen auf diese traditionelle Weise durch das Wasserlabyrinth befördern, von dem der Journalist und Schriftsteller Theodor Fontane einst sagte, dass



Fotos: © Foto Michaelis, Lübbenau

**Landgasthof**  
Biebersdorf

**Hochzeiten**

Familienfeiern, Tagungen, Catering, Zeltverleih

+49 35471 21462

Dorfstraße 33 - OT Biebersdorf - 15913 Märkische Heide - spreewald@landgasthof-biebersdorf.de - www.landgasthof-biebersdorf.de

Die *Elegant* Friseur

*Hochzeitsfrisuren & Makeup*  
*Sehr gern bei Ihnen vor Ort!*

Unsere Experten beraten Sie gern!  
03546 3008 | 03546 4253 | 03546 4258 | 03546 4370  
Elegant Friseur und Körperpflege GmbH | 15907 Lübben  
[www.elegant-spreewald.de](http://www.elegant-spreewald.de)

Blumen verwelkt...  
Torte aufgegessen...

**Foto-Michaelis.de**

**...aber Hochzeitsbilder sind für die Ewigkeit!**

*Qualität vom Lande zum besonderen Anlass*

Unsere Filialen:

15907 Lübben  
Lindenstraße 7  
03546 - 22 05 92

15907 Lübben  
Schillerstraße 10  
03546 - 73 24

15868 Lieberose  
Cottbuser Straße 45  
033671 - 20 83

**15913 Straupitz**  
Bahnhofstraße 3  
035475 - 4 28

info@baeckerei-vater.de  
www.baeckerei-vater.de

**Bäckerei Vater**  
seit 1927



ihm „nichts von dem Zauber von Venedig fehle“. (Quelle: Spreewald-Touristinformation Lübbenau e. V.)

Vom Zauber des Spreewaldes, den schon Fontane erfasste, lassen sich viele verliebte Paare verführen und entscheiden sich für eine Hochzeit im Spreewald.

**„Die Liebe lebt von liebenswerten Kleinigkeiten.“**

(Theodor Fontane)

Wer Romantik und Tradition sucht, wird hier fündig. Ob im Weidendom, im altehrwürdigen

Schloss, im Museum, auf einem Gutshof oder

in der Kapelle – Brautpaar und Gäste werden begeistert sein vom zauberhaften Ambiente des Spreewalds.



Fotos: © Foto Michaelis, Lübbenau



# FEIERN IN DER SCHLOSSREMISE



- ☞ Für Feierlichkeiten jeder Art - Hochzeit, Sektempfang, Geburtstag, Jubiläum
- ☞ Unmittelbare Nähe zu Schloss und Park
- ☞ Platz für bis zu 50 Personen
- ☞ Stehtische inklusive Hussen
- ☞ gut ausgestattete Küche auch extra buchbar

Telefon: 035433-77755  
E-Mail: [tourismus@vetschau.de](mailto:tourismus@vetschau.de)  
Internet: [www.tourismus.vetschau.de](http://www.tourismus.vetschau.de)



## SCHLOSS VETSCHAU – FÜR DEN SCHÖNSTEN TAG IM LEBEN!



- ☞ Romantische Trauung im herrschaftlichen Rittersaal
- ☞ Malerische Lage im idyllischen Schlosspark, auch ideal für Ihren Sektempfang und Foto-Shooting
- ☞ Veranstaltungssaal für Ihre Festivitäten in der Schlossremise
- ☞ Besuchen Sie auch unsere Ausstellung „Geschichten vom Heiraten“

Telefon: 035433-7770  
E-Mail: [stadtverwaltung@vetschau.com](mailto:stadtverwaltung@vetschau.com)  
Internet: [www.vetschau.de/heiraten](http://www.vetschau.de/heiraten)



## *Dankeschön für diesen wunderbaren Tag!*

Ist der große Trubel überstanden, sind alle Hochzeitsgeschenke ausgepackt und nach den hoffentlich herrlich romantischen Flitterwochen der Alltag in der jungen Ehe eingeleitet, ist es Zeit für das Brautpaar, Danke zu sagen.

Ein schönes Hochzeitsfoto und eine nette Danksagung sollten es auf jeden Fall für die Verwandten und all jene sein, die zum Gelingen der Hochzeit beigetragen haben.

Einfacher ist es, sich mit einer Anzeige in der Lokalzeitung zu bedanken. So wird niemand vergessen. Und auch Nachbarn und Bekannte, die vielleicht nur beim Polterabend dabei waren, werden entsprechend informiert. Auch hier ist ein hübsches Bild vom Hochzeitstag eine gute

Wahl für die Anzeigengestaltung.

Oft entscheidet sich das Brautpaar hierbei für ein Motiv des Profifotografen, der die Hochzeit begleitete. Dazu muss aber dessen Einwilligung bestehen, das heißt man muss sein Mitspracherecht bei der Verwendung des Fotos beachten.

Für die perfekte Gestaltung der Anzeige in Wort und Bild stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Empfehlungen und Anzeigen-Entwürfen bereit.

Die Kontakte zu unseren Lokalausgaben finden Sie unter

[www.blickpunkt-brandenburg.de](http://www.blickpunkt-brandenburg.de)



Foto: © BillionPhotos.com – stock.adobe.com

# LW

[www.spreewaldeventservice.de](http://www.spreewaldeventservice.de)

# EVENTS | HOCHZEITEN | VERLEIH | CATERING

## WWW.SPREEWALDEVENTSERVICE.DE

*Ihr Partner aus dem Spreewald*

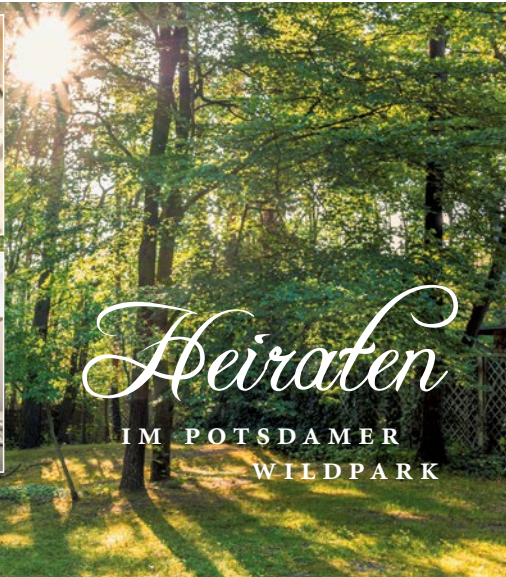


## WWW.PIXLPARTY.DE



HOCHZEITSFOTOGRAFIE | HOCHZEITSVIDEO | FOTOBOX

PIXLPARTY | FILM & FOTOPRODUKTION | 15926 LUCKAU



# Heiraten

IM POTSDAMER  
WILDPARK

*Räumlichkeiten  
für bis zu 120  
Personen und  
preisgekrönter  
Genuss im Herzen  
der Natur*

Hochzeiten werden in unserem Haus zu einem unvergesslichen Erlebnis. Gestalten Sie mit uns gemeinsam diesen zauberhaften Tag und werden Sie selbst zu Ihrem glücklichsten Gast. Mit viel Liebe und Herzlichkeit schaffen wir die passende Atmosphäre und kümmern uns um alle wichtigen Details – und um Sie.



  
HOTEL  
BAYRISCHES HAUS  
POTSDAM

  
**ROMANTIK**  
HOTELS & RESTAURANTS  
INTERNATIONAL

Hotel »Bayrisches Haus« · Im Wildpark / Elisenweg 2 · 14471 Potsdam  
Tel.: +49 (0)331 5505-0 · Fax: +49 (0)331 5505 560 · info@bayrisches-haus.de

**JRE**  
JOHN REINOLD

WWW.BAYRISCHES-HAUS.DE